

Referenz Flughafen München

Bietertool **wingae\$xml** wächst mit den Anforderungen des Einkaufs

Rund 200 Bauausschreibungen führt der Flughafen München jährlich durch. Seit 2005 stellt der Baueinkauf dafür seinen Lieferanten das Bietertool **wingae**b**** von Schnittstelle BAU zur Bearbeitung der Angebote zur Verfügung. Auch nach dem Umstieg auf die aktuelle Schnittstellen-version GAEB XML bindet **wingae**b*****xml* kleine wie große Dienstleister an den elektronischen Beschaffungsprozess des Flughafen München an.

Datenaustausch im „GRANID Zeitalter“

Mit einer Eigenentwicklung wurde in den 1980er Jahren das Fundament für den elektronischen Austausch von Leistungsverzeichnissen geschaffen. GRANID ermöglichte den technischen Fachbereichen das Erstellen von standardisierten Leistungsverzeichnissen für die Ausschreibung von VOB gerechten Bauleistungen. Damals wie heute waren externe Ingenieure in die Planung eingebunden. Leistungsverzeichnisse aus Fremdsystemen wurden zugearbeitet. Damit GRANID LVs aus beliebigen AVA Programmen (Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung) der Ingenieurbüros verarbeiten konnte, wurde die **GAEB** Schnittstelle implementiert, der

*„Es ist nicht selbstverständlich, dass ein kleines Tool, das im Räderwerk einer Einkaufslösung Lücken schließt mit den Innovationen im Markt mithalten kann. Meine Kollegen im Einkauf haben bei der Wahl des Bietertools offensichtlich alles richtig gemacht: **wingae**b*****xml* hat den Wechsel unserer Ausschreibungssoftware mit vollzogen **wingae**b*****xml* stellt auch sicher, dass unsere Bieter ihre Angebote im neuesten GAEB Standard GAEB XML abgeben können.“*

Josef Engl
Einkaufsleiter Flughafen München GmbH



standardisierte Datenaustausch des Gemeinsamen Ausschusses der Elektronischen Datenverarbeitung im Bauwesen.

Was mit den Planungsbüros erfolgreich praktiziert wurde, sollte auch auf die Handwerker und Baufirmen übertragen werden. Allerdings konnte man nicht davon ausgehen, dass jeder Bieter eine GAEB-fähige Software im Einsatz hat.

wingaeb**** für Bieter kostenlos

Die Lösung für das ehrgeizige Vorhaben des Einkaufs, künftig Angebote in elektronisch verarbeitbarer Form zu verlangen, brachte das Bietertool **wingae**b**** des Teams von Schnittstelle BAU um Geschäftsführerin Susanne Tiedemann. Mit dem unkomplizierten Lizenzmodell, das dem Flughafen München die unlimitierte Weitergabe des Bietertools an eine beliebige Anzahl Bieter erlaubt, kann der Flughafen München sämtliche Lieferanten von Bauleistungen mit **GAEB-fähiger** Software ausstatten. Mit **wingae**b**** kann jeder Bieter die übermittelten Anfrage-LVs lesen, bearbeiten und die Angebote im geforderten Format abgeben. Kalkuliert das Unternehmen mit eigener Software, dient **wingae**b**** dem Bieter als Konverter in Standardformate und zur Validierung vor Angebotsabgabe. So kann sichergestellt werden, dass alle Angebote reibungslos in das AVA-System eingelesen werden – ohne Formatfehler, wodurch Prozesskosten in erheblichem Maße reduziert werden. Stolzer Erfolg: im Schnitt werden heute 8 von 10 Angeboten bei Bauausschreibungen in korrektem GAEB-

Format abgegeben. Neben der Abgabe des Angebotes als GAEB-Datei, ist auch weiterhin der Angebotsdruck und die Angebotsabgabe, rechtsverbindlich konventionell unterzeichnet, in Schriftform möglich.

GAEB XML Umstieg

Auch die Zusammenarbeit mit den Planungsbüros entwickelte sich weiter. Anforderungen an grafische Gestaltung, Tabellen und Skizzen im Leistungsverzeichnis (LV) und freie Wahl der Ordnungsstruktur des LVs sollen unterstützt werden. Der GAEB Ausschuss hat bereits im Jahr 2001 mit GAEB XML eine neue Version der Schnittstellenbeschreibung heraus gebracht, die mittlerweile von den meisten AVA-Programmen unterstützt wird. Nach wie vor setzt jedoch nicht jeder Bieter im Baubereich eine Kalkulationssoftware mit GAEB XML Schnittstelle ein.

Dass der Baueinkauf von Flughafen München inzwischen GRANID durch die AVA Standardsoftware ARCHITEXT Pallas® ersetzt hat,



berührt das Zusammenspiel mit dem Schnittstelle BAU Tool nicht im Geringsten. Wie schon beim Vorgänger **wingaeb** gilt auch heute: **wingaebxml** kann mit jeder AVA Software!

Fazit von Geschäftsführerin Susanne Tiedemann: Die führenden Systeme unserer Kunden mögen wechseln, das GAEB-Format sich erneuern: **wingaebxml** bleibt eine Konstante im elektronischen Prozess der Baudienstleistungsbeschaffung.

Die Fakten

- Jeder Bieter kann mit **wingaebxml** Anfragen des Einkaufs lesen (GAEB-Viewer), Preise und Fabrikatsangaben erfassen, Angebote im GAEB-Format abgeben und auch weiterhin drucken und unterzeichnet zurückgeben.
- Eine Firmenlizenz (Auftraggeberlizenz) erlaubt dem Einkauf, **wingaebxml** an eine unbegrenzte Anzahl Bieter weiter zu geben - dem Bieter entstehen keine Kosten.
- **wingaebxml** ist konzipiert für den Datenaustausch des neuesten GAEB Standards GAEB XML, unterstützt jedoch auch das „unverwüsthliche“ GAEB 90 Format.
- **wingaebxml** steht stets in aktualisierter Version auf der Downloadseite von Schnittstelle BAU zur Verfügung – der Einkauf hat mit der Softwareverteilung an die Bieter und Lieferanten nichts zu tun. Im Anschreiben zur Angebotsaufforderung oder einer Anlage zur Ausschreibung wird dem Bieter lediglich der Lizenzschlüssel übermittelt.
- **wingaebxml** lässt sich in jeden Ausschreibungsprozess einbinden, unabhängig davon welche AVA-Software, Vergabepattform oder welches SRM-System eingesetzt wird - auch wenn Sie Ausschreibungen noch konventionell per Post oder E-Mail versenden.
- Bieter mit wenig Erfahrung mit GAEB-Software und Datenaustausch finden schnell auch ohne Schulung Zugang zum Programm - unsichere Anwender schätzen die geduldige **telefonische Hotline** von Schnittstelle BAU zu üblichen Bürozeiten.
- Ambitionierte Bieter mit eigener Kalkulationssoftware oder ERP-System holen sich beim **Schnittstelle BAU Support** professionelle Ratschläge für die Integration des Tools in Ihren Prozess – schließlich wollen auch Sie Doppelerfassung vermeiden.



Flughafen München GmbH
Nordallee 25
85356 München

info@munich-airport.de
<http://www.munich-airport.de/>



SchnittstelleBAU Susanne Tiedemann
Springeberger Weg 10
12589 Berlin

Fon +49 (30) 42 85 09 20
Fax +49 (30) 42 85 09 21
Susanne.Tiedemann@SchnittstelleBAU.de
www.SchnittstelleBAU.de

